

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878  
Ausgabedatum: 10/28/2019 Überarbeitungsdatum: 4/10/2023 Version: 1.0



### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Produktname : Himalayan Sea Salt CC-16129  
UFI : 80YA-H3TW-P00E-3AMU  
Produktcode : CC-16129  
Produktart : Parfüme, Duftstoffe  
Produktgruppe : Handelsprodukt

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung, Industrielle Verwendung  
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Nur für den gewerblichen Gebrauch  
Industriell  
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Parfüme, Duftstoffe  
Funktions- oder Verwendungskategorie : Geruchsmittel

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Candle Craft  
Weiherwiese 10  
65510 Idstein - Germany  
T 49-6126-9363 -0  
info@candlecraft.de - www.candlecraft.de

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 1-800-255-3924; +01-813-248-0585; China:+400-120-0751; Mexico:+01-800-099-0731;  
Brasil: +0-800-591-6042; India: +000-800-100-4086

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319  
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 H317  
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411  
Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

##### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS09

Signalwort (CLP) :

Achtung

Enthält

Hexyl salicylate; Mayol; Majantol; Cyclamal; Hydroxy; Floralozone; Vertenex; Wintergreen oil; Peppermint oil america

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gefahrenhinweise (CLP)	: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise (CLP)	: P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen. P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen. P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
Zusätzliche Sätze	: Nur für gewerbliche Anwender.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
2-Isobutyl-4-methyltetrahydro-2H-pyran-4-ol	CAS-Nr.: 63500-71-0 EG-Nr.: 405-040-6 EG Index-Nr.: 603-101-00-3 REACH-Nr.: 01-000015458-64	2.1 – 8.4	Eye Irrit. 2, H319
Amyl salicylate	CAS-Nr.: 2050-08-0 EG-Nr.: 218-080-2 REACH-Nr.: 01-2119969444-27	2.8 – 5.6	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Aquatic Chronic 1, H410
Terpineol	CAS-Nr.: 8000-41-7 EG-Nr.: 232-268-1	1.8 – 3.6	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319
Majantol	CAS-Nr.: 103694-68-4 EG-Nr.: 403-140-4 EG Index-Nr.: 603-138-00-5	0.017 – 3.35	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
Dihydromyrcenol	CAS-Nr.: 18479-58-8 EG-Nr.: 242-362-4 REACH-Nr.: 01-2119457274-37	1.7 – 3.35	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319
Hexamethylindanopyran	CAS-Nr.: 1222-05-5 EG-Nr.: 214-946-9 EG Index-Nr.: 603-212-00-7 REACH-Nr.: 01-2119488227-29	1.6 – 3.2	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Carbitol Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, DE, EE, SE, SI, CH)	CAS-Nr.: 111-90-0 EG-Nr.: 203-919-7 REACH-Nr.: 01-2119475105-42	1.22961 – 2.423055	Nicht eingestuft

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Hexyl salicylate	CAS-Nr.: 6259-76-3 EG-Nr.: 228-408-6	0.242 – 1.2368	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Floralozone	CAS-Nr.: 67634-15-5 EG-Nr.: 266-819-2 REACH-Nr: 01-2120758796-34	0.6 – 1.1	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317
Aldehyde C-11	CAS-Nr.: 112-44-7 EG-Nr.: 203-972-6 REACH-Nr: 01-2119990746-20	0.4 – 0.8	Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Cyclamal	CAS-Nr.: 103-95-7 EG-Nr.: 203-161-7 REACH-Nr: 01-2119970582-32	0.3017 – 0.5835	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 2, H411
Mayol	CAS-Nr.: 13828-37-0 EG-Nr.: 237-539-8	0.0212 – 0.419	Skin Sens. 1B, H317 Skin Irrit. 2, H315
Hydroxy	CAS-Nr.: 107-75-5 EG-Nr.: 203-518-7 REACH-Nr: 01-2119973482-31	0.13158 – 0.25929	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
Vertenex	CAS-Nr.: 32210-23-4 EG-Nr.: 250-954-9 REACH-Nr: 01-2119976286-24	0.1 – 0.15	Skin Sens. 1B, H317
Wintergreen oil	CAS-Nr.: 68917-75-9 EG-Nr.: 614-802-9	0.1 – 0.1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 3, H412
Peppermint oil america	CAS-Nr.: 8006-90-4 EG-Nr.: 282-015-4;616-900-7 REACH-Nr: 01-2119974601-36	0.1 – 0.1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
Camphor Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, DK, ES, FI, FR, GB, GR, HR, IE, LT, PL, PT, RO, SK, NO, CH)	CAS-Nr.: 76-22-2 EG-Nr.: 200-945-0	0.1 – 0.1	Flam. Sol. 2, H228 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalativ), H332 Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 2, H371 Aquatic Chronic 2, H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	: Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt	: Augenreizung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung	: Verschüttete Mengen aufnehmen.
Reinigungsverfahren	: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.
Sonstige Angaben	: Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- Lagertemperatur : 25 °C
- Lager : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen.
- Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
- Verpackungsmaterialien : Nicht auf nicht korrosionsfesten Metall lagern.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Carbitol (111-90-0)	
<b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
MAK (OEL TWA)	35 mg/m <sup>3</sup>
MAK (OEL TWA) [ppm]	6 ppm
MAK (OEL STEL)	140 mg/m <sup>3</sup>
MAK (OEL STEL) [ppm]	24 ppm
<b>Estland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	50.1 mg/m <sup>3</sup>
OEL TWA [ppm]	10 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
<b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b>	
AGW (OEL TWA) [1]	35 mg/m <sup>3</sup> (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
AGW (OEL TWA) [2]	6 ppm (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
<b>Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	35 mg/m <sup>3</sup>
OEL TWA [ppm]	6 ppm
OEL STEL	70 mg/m <sup>3</sup>
OEL STEL [ppm]	12 ppm
<b>Schweden - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
NGV (OEL TWA)	80 mg/m <sup>3</sup>
NGV (OEL TWA) [ppm]	15 ppm

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

<b>Carbitol (111-90-0)</b>	
KTV (OEL STEL)	170 mg/m <sup>3</sup>
KTV (OEL STEL) [ppm]	30 ppm
OEL Stoffgruppe	Hinweis Haut
<b>Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
MAK (OEL TWA) [1]	50 mg/m <sup>3</sup> (aerosol, inhalable dust, vapour)
KZGW (OEL STEL)	100 mg/m <sup>3</sup> (aerosol, inhalable dust, vapour)
<b>Camphor (76-22-2)</b>	
<b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
MAK (OEL TWA)	13 mg/m <sup>3</sup>
MAK (OEL TWA) [ppm]	2 ppm
<b>Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	12 mg/m <sup>3</sup>
OEL TWA [ppm]	2 ppm
OEL STEL	19 mg/m <sup>3</sup>
OEL STEL [ppm]	3 ppm
<b>Bulgarien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	12 mg/m <sup>3</sup>
OEL STEL	18 mg/m <sup>3</sup>
<b>Kroatien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
GVI (OEL TWA) [1]	13 mg/m <sup>3</sup>
GVI (OEL TWA) [2]	2 ppm
KGVI (OEL STEL)	19 mg/m <sup>3</sup>
KGVI (OEL STEL) [ppm]	3 ppm
<b>Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA [1]	12 mg/m <sup>3</sup>
OEL TWA [2]	2 ppm
<b>Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
HTP (OEL TWA) [1]	1.9 mg/m <sup>3</sup>
HTP (OEL TWA) [2]	0.3 ppm
HTP (OEL STEL)	5.7 mg/m <sup>3</sup>
HTP (OEL STEL) [ppm]	0.9 ppm
<b>Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
VME (OEL TWA)	12 mg/m <sup>3</sup>
VME (OEL TWA) [ppm]	2 ppm
<b>Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	12 mg/m <sup>3</sup> (inhalable fraction)
OEL STEL	18 mg/m <sup>3</sup>
<b>Irland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA [1]	12 mg/m <sup>3</sup>

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

<b>Camphor (76-22-2)</b>	
OEL TWA [2]	2 ppm
OEL STEL	18 mg/m <sup>3</sup>
OEL STEL [ppm]	3 ppm
<b>Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
IPRV (OEL TWA)	3 mg/m <sup>3</sup>
<b>Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
NDS (OEL TWA)	12 mg/m <sup>3</sup>
NDSch (OEL STEL)	18 mg/m <sup>3</sup>
<b>Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA [ppm]	2 ppm
OEL STEL [ppm]	3 ppm
OEL Stoffgruppe	A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen
<b>Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
OEL TWA	1 mg/m <sup>3</sup>
OEL TWA [ppm]	6 ppm
OEL STEL	3 mg/m <sup>3</sup>
OEL STEL [ppm]	18 ppm
<b>Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
NPHV (OEL TWA) [1]	13 mg/m <sup>3</sup>
NPHV (OEL TWA) [2]	2 ppm
NPHV (OEL C)	26 mg/m <sup>3</sup>
<b>Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
VLA-ED (OEL TWA) [1]	13 mg/m <sup>3</sup>
VLA-ED (OEL TWA) [2]	2 ppm
VLA-EC (OEL STEL)	19 mg/m <sup>3</sup>
VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	3 ppm
<b>Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
WEL TWA (OEL TWA) [1]	13 mg/m <sup>3</sup>
WEL TWA (OEL TWA) [2]	2 ppm
WEL STEL (OEL STEL)	19 mg/m <sup>3</sup>
WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	3 ppm
<b>Norwegen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Grenseverdi (OEL TWA) [1]	12 mg/m <sup>3</sup>
Grenseverdi (OEL TWA) [2]	2 ppm
Korttidsverdi (OEL STEL)	18 mg/m <sup>3</sup> (value calculated)
Korttidsverdi (OEL STEL) [ppm]	4 ppm (value calculated)
<b>Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
MAK (OEL TWA) [1]	13 mg/m <sup>3</sup> (aerosol, vapour)
MAK (OEL TWA) [2]	2 ppm (aerosol, vapour)

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Camphor (76-22-2)	
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
ACGIH OEL TWA [ppm]	2 ppm (synthetic)
ACGIH OEL STEL [ppm]	3 ppm (synthetic)
ACGIH chemische Kategorie	Not Classifiable as a Human Carcinogen synthetic

### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Sicherheitsbrille

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

##### Handschutz:

Schutzhandschuhe

#### 8.2.2.3. Atemschutz

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Farbe	: Hellgelb. Bernsteinfarben. Entspricht dem Standard.
Geruch	: Charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht anwendbar
Explosionsgrenzen	: Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: > 95 °C (Geschlossenen tiegel) ASTM D7094
Zündtemperatur	: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
pH-Wert	: Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: Nicht verfügbar
Dampfdruck bei 50°C	: Nicht verfügbar
Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	: Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

<b>2-Isobutyl-4-methyltetrahydro-2H-pyran-4-ol (63500-71-0)</b>	
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg
<b>Hexyl salicylate (6259-76-3)</b>	
LD50 oral Ratte	> 5 g/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg
<b>Amyl salicylate (2050-08-0)</b>	
LD50 oral Ratte	4100 mg/kg
LD50 oral	2000 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg
<b>Terpineol (8000-41-7)</b>	
LD50 oral Ratte	2900 mg/kg
LD50 oral	4300 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 3000 mg/kg
<b>Majantol (103694-68-4)</b>	
LD50 oral	3440 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5 ml/kg
<b>Cyclamal (103-95-7)</b>	
LD50 oral Ratte	3810 mg/kg
LD50 oral	3810 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	> 5000 mg/kg
<b>Carbitol (111-90-0)</b>	
LD50 oral Ratte	10502 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	9143 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	> 5240 mg/m <sup>3</sup> (Exposure time: 4 h)
<b>Hydroxy (107-75-5)</b>	
LD50 oral Ratte	> 5 g/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 2000 mg/kg
<b>Dihydromyrcenol (18479-58-8)</b>	
LD50 oral Ratte	3600 mg/kg
LD50 oral	3600 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5 g/kg
<b>Hexamethylindanopyran (1222-05-5)</b>	
LD50 oral Ratte	> 3250 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 3250 mg/kg
<b>Aldehyde C-11 (112-44-7)</b>	
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

<b>Vertenex (32210-23-4)</b>	
LD50 oral Ratte	5 g/kg
LD50 oral	3370 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg
<b>Peppermint oil america (8006-90-4)</b>	
LD50 oral Ratte	2426 mg/kg
<b>Camphor (76-22-2)</b>	
LD50 oral	1500 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	1.5 mg/l/4h
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft
Karzinogenität	: Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft
<b>Camphor (76-22-2)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Organe schädigen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft
<b>11.2. Angaben über sonstige Gefahren</b>	
Keine weiteren Informationen verfügbar	
<b>ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben</b>	
<b>12.1. Toxizität</b>	
Ökologie - Allgemein	: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)	: Nicht eingestuft
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)	: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<b>Carbitol (111-90-0)</b>	
LC50 - Fisch [1]	10000 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Lepomis macrochirus [static])
LC50 - Fisch [2]	19100 – 23900 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Lepomis macrochirus [flow-through])
EC50 - Krebstiere [1]	3940 – 4670 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
<b>Hexamethylindanopyran (1222-05-5)</b>	
LC50 - Fisch [1]	0.452 mg/l Wolf, 1996d-27682
LC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 0.14 mg/l REACH DOSSIER Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [2]	260 µg/l REACH Dossier
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	0.131 mg/l REACH Dossier
<b>Vertenex (32210-23-4)</b>	
LC50 - Fisch [1]	8.6 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Cyprinus carpio [semi-static])

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

2-Isobutyl-4-methyltetrahydro-2H-pyran-4-ol (63500-71-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1.65 (at 23 °C (at pH >6.09-<6.74))
Hexyl salicylate (6259-76-3)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5.5 (at 30 °C (at pH 7))
Amyl salicylate (2050-08-0)	
BKF - Fisch [1]	(1170 dimensionless (whole body w.w.))
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4.5 (at 30 °C)
Majantol (103694-68-4)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3.07 (at 20 °C)
Cyclamal (103-95-7)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3.4 (at 35 °C)
Carbitol (111-90-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-0.8
Hydroxy (107-75-5)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1.68 (at 25 °C)
Dihydromyrcenol (18479-58-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3.25 (at 40 °C (at pH 7))
Hexamethylindanopyran (1222-05-5)	
BKF - Fisch [1]	(1618 dimensionless (whole body w.w.))
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5.3 (at 25 °C (at pH 7))
Aldehyde C-11 (112-44-7)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4.47 (at 25 °C)
Vertenex (32210-23-4)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4.8 (at 25 °C)
Camphor (76-22-2)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2.414 (at 25 °C)

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung






#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung  
HP-Code

: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.  
: HP3 - „entzündbar“:  
– entzündbarer flüssiger Abfall: flüssiger Abfall mit einem Flammpunkt von unter 60 °C oder Abfälle von Gasöl, Diesel und leichten Heizölen mit einem Flammpunkt von > 55 °C und ≤ 75 °C;  
– entzündbare pyrophore Flüssigkeiten und fester Abfall: fester oder flüssiger Abfall, der selbst in kleinen Mengen dazu neigt, sich in Berührung mit Luft innerhalb von fünf Minuten zu entzünden;  
– entzündbarer fester Abfall: fester Abfall, der leicht brennbar ist oder durch Reibung Brand verursachen oder fördern kann;  
– entzündbarer gasförmiger Abfall: gasförmiger Abfall, der an der Luft bei 20 °C und einem Standarddruck von 101,3 kPa entzündbar ist;  
– mit Wasser reagierender Abfall: Abfall, der bei Berührung mit Wasser gefährliche Mengen entzündbarer Gase abgibt;  
– sonstiger entzündbarer Abfall: entzündbare Aerosole, entzündbarer selbsterhitzungsfähiger Abfall, entzündbare organische Peroxide und entzündbarer selbstersetzlicher Abfall.  
HP14 - „ökotoxisch“: Abfall, der unmittelbare oder mittelbare Gefahren für einen oder mehrere Umweltbereiche darstellt oder darstellen kann.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>				
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>				
UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate)	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate)	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Amyl salicylate)	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate)	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate)
<b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>				
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate), 9, III, (-)	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate), 9, III, MEERESSCHADSTOFF	UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Amyl salicylate), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Amyl salicylate), 9, III
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>				
9	9	9	9	9
				
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>				
III	III	III	III	III
<b>14.5. Umweltgefahren</b>				
Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

# Himalayan Sea Salt CC-16129

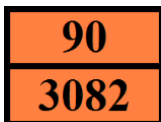
## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Klassifizierungscode (ADR)	: M6
Sondervorschriften (ADR)	: 274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADR)	: 5L
Freigestellte Mengen (ADR)	: E1
Verpackungsanweisungen (ADR)	: P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)	: PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	: MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: T4
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: TP1, TP29
Tankcodierung (ADR)	: LGBV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks	: AT
Beförderungskategorie (ADR)	: 3
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR)	: V12
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR)	: CV13
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl)	: 90
Orangefarbene Tafeln	:



Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: -
EAC-Code	: *3Z

#### Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 274, 335, 969
Begrenzte Mengen (IMDG)	: 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG)	: E1
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: LP01, P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG)	: PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)	: IBC03
Tankanweisungen (IMDG)	: T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)	: TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand)	: F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-F
Staukategorie (IMDG)	: A

#### Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E1
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y964
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 964
PCA Max. Nettomenge (IATA)	: 450L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 964
CAO Max. Nettomenge (IATA)	: 450L
Sondervorschriften (IATA)	: A97, A158, A197, A215
ERG-Code (IATA)	: 9L

#### Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN)	: M6
Sondervorschriften (ADN)	: 274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADN)	: 5 L
Freigestellte Mengen (ADN)	: E1
Beförderung zugelassen (ADN)	: T
Ausrüstung erforderlich (ADN)	: PP

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

### Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : M6  
Sonderbestimmung (RID) : 274, 335, 375, 601  
Begrenzte Mengen (RID) : 5L  
Freigestellte Mengen (RID) : E1  
Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001  
Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP19  
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T4  
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29  
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBV  
Beförderungskategorie (RID) : 3  
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12  
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID) : CW13, CW31  
Expressgut (RID) : CE8  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 90

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

#### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

#### EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)

Referenzcode	Anwendbar auf	Titel oder Beschreibung des Eintrags
3(b)	Himalayan Sea Salt CC-16129 ; 2-Isobutyl-4-methyltetrahydro-2H-pyran-4-ol ; Hexyl salicylate ; Mayol ; Amyl salicylate ; Terpeneol ; Majantol ; Cyclamal ; Hydroxy ; Dihydromyrcenol ; Floralozone ; Aldehyde C-11 ; Vertenex ; Wintergreen oil ; Peppermint oil america	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10
3(c)	Himalayan Sea Salt CC-16129 ; Hexyl salicylate ; Amyl salicylate ; Majantol ; Cyclamal ; Hexamethylindanopyran ; Floralozone ; Aldehyde C-11 ; Wintergreen oil ; Peppermint oil america	Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)		
Referenzcode	Anwendbar auf	Titel oder Beschreibung des Eintrags
40.	Camphor	Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.

### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).  
Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

#### Niederlande

ABM-Kategorie : A(2) - Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Terpeneol,Floralozone sind gelistet  
SZW-lijst van mutagene stoffen : Terpeneol,Floralozone sind gelistet  
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : Es ist keiner der Bestandteile gelistet  
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

#### Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung : Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden  
Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden  
Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BLV	Biologischer Grenzwert
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC50	Mittlere effektive Konzentration
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer
EN	Europäische Norm
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK	Wassergefährdungsklasse

#### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3

# Himalayan Sea Salt CC-16129

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Sol. 2	Entzündbare Feststoffe, Kategorie 2
H228	Entzündbarer Feststoff.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H371	Kann die Organe schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2

Die Einstufung entspricht : ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.